

# Musikalische Dialoge in Berlin

## Das Creative Music Lab 2022/23 des Ramal Ensembles

Creative Music Lab ist eine Konzertreihe, in der fünf Konzerte durch verschiedene Genres der klassischen und zeitgenössischen Musik mit Performance, Tanz und Multimedia präsentiert werden. Ausgangspunkt der Darstellungen ist der menschliche Übergangszustand. Dabei stellen sich Fragen wie: „Was bedeutet Kunst im Exil? Welchen künstlerischen Beitrag möchten wir für die deutsche Gesellschaft leisten? Inwieweit überschneiden sich politische Diskurse, das digitale Ethos und der Begriff der Kunst- und Kulturfreiheit angesichts von Gewalt?“

Das Ramal Ensemble verbindet traditionelle Musik des Nahen Ostens mit zeitgenössischer Musik und steht für musikalische Diversität und Offenheit sowie für musikalische Einflüsse aus allen Kulturen. Die Kompositionen des Ensembles kreieren musikalische Innovation und lassen Raum für Improvisation und neue inhaltliche Verknüpfungen. Um den kulturellen Dialog zwischen arabischen und westlichen Ansätzen zu eröffnen, bietet das Ensemble im Creative Music Lab fünf Konzerte mit verschiedenen Programmen und Besetzungen an:

13.07.2022 – Villa Elisabeth: ABSTAND

Das Konzert lässt traditionelle orientalische Musik mit klassischer Musik interagieren. Das Streichquintett spielt eine Serenade in C-Dur von P. I. Tschaikowski, die stellen weise stoppt. Hier setzt das Ramal Ensemble mit syrischen Kompositionen ein, die im gleichen Zeitraum geschrieben wurden, wie Tschaikowskis Serenade.

11.09.2022 – Villa Elisabeth: TABASCO

Tradition und Moderne begegnen sich auf Augenhöhe bei Tabasco mit der Sängerin Dima Orsho, dem Pianisten Tarek Yamani und dem Kontrabassisten Josh Ginsburg. Präsentierte werden traditionelle syrische, aramäische und aserbajdschanische Lieder sowie Kompositionen Orshos und des Ramal Ensembles.

02.11.2022 – Pierre Boulez-Saal: ERLKÖNIG

Die Violinistin Monia Rizkallah und die Sopranistin Sara Gouzy präsentieren mit dem Ramal Ensemble zeitgenössische Musik, Arrangements von Kompositionen Franz Schuberts und von alten klassischen arabischen Liedern. Das Konzert streift über moderne Musik bis in die Vergangenheit, zum Ursprung der Alten Musik.

02.12.2022 – Theater im Delphi: ZEITGEIST

Zeitgeist: Eine Tanzshow, die auf Improvisation und Schauspielereien basiert und von Live-Musik begleitet wird. Es beleuchtet das tägliche Leben einer arabischen Frau, die allein im Exil lebt, und die mehr oder weniger subtilen Härten erlebt, die das Leben in Europa mit sich bringt. Durch Improvisation, künstlerische Innovation und umfassende Recherchen erzählt 'Zeitgeist' eine Geschichte, die das Thema des unbeabsichtigten Rassismus, den Kreislauf des Missbrauchs und auch das Potenzial für Transformation beleuchtet.

10.02.2023 – Konzerthaus Berlin (Werner-Otto-Saal): U8

Der Name bezieht sich auf die U-Bahn Linie 8 in Berlin, die das Viertel der „arabischen Straße“ Sonnenallee mit anderen Stadtteilen von Berlin verbindet und so in mehrerlei Hinsicht eine Brücke zwischen kulturellen Welten schlägt. Wie die U8 West- und Ostberlin verbindet, verbindet unsere Musik westliche und östliche Klänge. Es gastieren der Harfenspieler Laurin Oppermann und der Flötist Aliya Vodovozova. Das Konzert wird die Fahrtzeit der Linie U8 dauern und mit einem Video, das die Route der U8 zeigt, begleitet.



RAMAL ENSEMBLE

9. Oktober 2022

Ramal ist ein Projekt  
der Barzakh gGmbH

In Kooperation mit dem  
Pierre Boulez Saal

Barzakh gGmbH  
Genossenschaftssteg 22  
13158 Berlin

Presse- &  
Öffentlichkeitsarbeit:

Lars Lennertz

[press@barzakh.org](mailto:press@barzakh.org)  
+49 1577 6663712

Weitere Informationen:  
[ramalensemble.barzakh.org](http://ramalensemble.barzakh.org)

Gefördert durch:  
Deutscher Musikrat  
&  
der Beauftragten der  
Bundesregierung für Kultur  
und Medien im Rahmen von  
NEUSTART KULTUR



Die Beauftragte der Bundesregierung  
für Kultur und Medien